

Feigl Preis 2008 an Stephan Hann



Foto: PD Dr. Stephan Hann

Privatdozent Dr. Stephan Hann vom Department für Chemie erhielt im November 2008 den "Feigl Preis" der Österreichischen Gesellschaft für Analytische Chemie (ASAC) in der Gesellschaft Österreichischer Chemiker.

Der Preis wurde Stephan Hann in "**Anerkennung seiner ausgezeichneten wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der Multielement- und Speziesanalytik** mittels gekoppelter LC-ICP-MS Techniken und deren Anwendung für relevante Fragestellungen in den Lebenswissenschaften" verliehen.

Der **Feigl Preis** wird seit 1950 in unregelmäßigen Abständen vergeben. Der Namensgeber dieses Preises, Fritz Feigl, zählt zu den schillerndsten Analytikern Österreichs, dessen bewegter Lebensweg gezeichnet war durch die politischen Verhältnisse in den Dreißigerjahren. Fritz Feigl ist der Begründer der Tüpfelreaktionen und der Tüpfelanalyse, die vielfach auch heute noch in verschiedenen Bereichen der Chemie und Pharmazie Anwendung findet. Der Feigl-Preis soll bevorzugt an jüngere KollegInnen mit Fokus einer akademischen Laufbahn vergeben werden, in Auszeichnung deren wissenschaftlicher Entwicklung.

Stipendien und Preise der ASAC: <http://www.asac.at/stipendien.htm>

Kontakt:

PD Dr. Stephan Hann, Department für Chemie, Abteilung für Analytische Chemie, Muthgasse 18, 1190 Wien, Tel.: +43 1 36006-6086, stephan.hann@boku.ac.at, <http://www.chemie.boku.ac.at/367.html>